# Klondike Gold bohrt in der Zone Lone Star 36,55 m mit 1,66 g/t Au und 96,0 m mit 1,01 g/t Au

18.03.2021 | IRW-Press

Vancouver, 18. März 2021 - Klondike Gold Corp. (TSX.V: KG; FRA: LBDP; OTC: KDKGF) (Klondike Gold oder das Unternehmen) freut sich, die Ergebnisse der Phase-4-Diamantbohrungen von 2020 in der Zone Lone Star in dem 586 Quadratkilometer großen Konzessionsgebiet des Unternehmens im Distrikt Klondike in der Nähe von Dawson City, Yukon-Territorium, vorzustellen.

Auch diese jüngsten Ergebnisse belegen bedeutende Abschnitte mit oberflächennahem Gold, sowohl innerhalb wie auch außerhalb des derzeit definierten Modells der Goldmineralisierung der Zone Lone. Dies ist ermutigend und eine Bestätigung für die Bemühungen des Unternehmens, die Goldmineralisierung abzugrenzen und damit die Basis für eine erste Ressourcenschätzung zu schaffen, die für das Jahr 2022 geplant ist.

# Im Folgenden einige der wichtigsten Ergebnisse aus den hier gemeldeten 30 Bohrlöchern der Zone Lone Star:

- 36,55 m mit 1,66 g/t Au ab 7,75 Metern bohrlochabwärts in LS20-373
- 41,00 m mit 1,00 g/t Au ab 10,00 Metern bohrlochabwärts in LS20-375
- 34,10 m mit 0,72 g/t Au ab 2,40 Metern bohrlochabwärts in LS20-376
- 13,40 m mit 1,18 g/t Au ab 0,60 Metern bohrlochabwärts UND 15,00 m mit 1,43 g/t Au ab 36,00 m bohrlochabwärts in LS20-380
- 96,00 m mit 1,01 g/t Au ab 15,00 Metern bohrlochabwärts in LS20-381

Das Phase-4-Bohrprogramm von 2020 bestand aus 30 Sprengbohrlöchern über insgesamt 2.893 Meter in der Zone Lone Star über eine Länge von 3.265 Metern (siehe auch die Pressemitteilungen vom 12. Oktober 2020 und vom 3. Februar 2021).

Peter Tallman, der CEO von Klondike Gold, erklärte dazu wie folgt: Ziel der besten heute gemeldeten Bohrlöcher waren Lücken des zentralen Gebiets der Zone Lone Star gemäß dem Mineralisierungsmodell. Die Ergebnisse sind positiv ausgefallen und belegen wie erwartet weiterhin eine starke durchgängige Goldmineralisierung. Insbesondere stellen die festgestellten Teilzonen mit geschichteten Quarzgangzügen, die höhere Goldgehalte aufweisen, ebenfalls ein sehr positives und interessantes Ergebnis dar. Andere heute gemeldete Bohrergebnisse, die außerhalb der derzeitigen Grenzen der mineralisierten Hülle unserer Zone Lone Star festgestellt wurden, belegen ein ausgezeichnetes Potenzial für eine signifikante Erweiterung in alle Richtungen, unter anderem in der Tiefe. Wir haben außerordentlich viele Ziele, die wir mit unseren Bohrungen 2021 erkunden wollen mit dem Ziel, eine erste Ressourcenschätzung durchzuführen, und das Team freut sich bereits auf den Beginn der diesjährigen Feldarbeiten.

#### **ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE:**

Zentrales Gebiet der Zone Lone Star:

Ein Querschnitt des Zentrums der Zone Lone Star (siehe Abbildung 1) zeigt die Goldmineralisierung, beginnend an der Oberfläche, die sich mit einer Mächtigkeit von ca. 100 Metern bis in eine wahre Teufe von ca. 75 Metern erstreckt.

Die hangaufwärts, hangabwärts und in der Tiefe offenen Bereiche erfordern weitere Exploration, um die Grenzen der Mineralisierung in diese Richtungen zu ermitteln.

Ein wichtiges Resultat dieses Programms ist die Identifizierung der Teilzonen mit geschichteten Quarzgangzügen mit höheren Goldwerten, die quer zum Streichen und neigungsabwärts korrelieren, beispielsweise die drei tiefvioletten Abschnitte in LS20-381, LS16-70 und LS16-49. Das Unternehmen hat die Absicht, diese geschichteten Quarzgangzüge 2021 als prioritäre Ziele zu erkunden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/57361/2021-03-18-KGNR-2021LoneStarDrillResults\_v6-FINAL

20.11.2025 Seite 1/5

Abbildung 1: Geometrie der Mitte des zentralen Gebiets der Zone Lone Star aus Querschnitt 11975E, einschließlich der Bohrlöcher LS20-376 und LS20-381 (vorliegende Pressemitteilung).

Im Zentrum der Zone Lone Star (siehe Abbildung 2) wurden von West nach Ost zehn Bohrlöcher gebohrt: LS20-378, LS20-382, LS20-373 und LS20-381, LS20-375 und LS20-380, LS20-374, LS20-378, LS20-377, LS20-379.

LS20-373 und LS20-381, LS20-375 und LS20-380 wurden mit einem Azimut von 245 gebohrt, um 45 Grad von der üblichen Bohrrichtung mit einem Azimut von 200 gedreht. Dies bestätigte die durchgängigen Goldgehalte und die Orientierung der Mineralisierung und erhöhte das Konfidenzniveau des Modells mit Abschnitten wie 1,01 g/t Au über 96,0 Meter in LS20-381 und anderen (siehe Tabelle 1).

Insbesondere LS20-374 und LS20-379 wurden außerhalb des südlichen Rands der zentralen Mineralisierung von Lone Star erkundet, und in beiden wurde die Goldmineralisierung durchteuft, wobei in LS20-379 0,69 g/t Au über 7,0 Meter festgestellt wurden, was ein Hinweis darauf ist, dass die Grenze der Mineralisierung für eine Erweiterung zum Süden offen bleibt.

In LS20-382 wurde der westliche Rand des zentralen Gebiets der Zone Lone Star erkundet. Die Zone Lone Star wurde hier durch eine Nord-Süd-Verwerfung nach Norden verschoben; mit LS20-382 sollte die Goldmineralisierung in deren Verlauf nachverfolgt werden. In LS20-382 wurden 0,23 g/t Au über 38,0 Meter ab 31,0 Meter erfolgreich durchteuft, einschließlich eines höhergradigen Teilabschnitts mit 0,61 g/t Au über 6,0 Meter ab 48,0 Meter. Diese Mineralisierung liegt westlich unseres derzeitigen Mineralisierungsmodells und außerhalb von diesem. Laut der Interpretation ist dieser Abschnitt eine Fortsetzung der Hauptzone von Lone Star über die laterale horizontale Trennung mit Verbindung zur Goldmineralisierung in ONeill Gulch, noch 600 Meter weiter westlich, in Streichrichtung. Die Zone Lone Star bleibt nach Westen offen, und dieses Zielgebiet hat erhebliches Potenzial für eine Erweiterung des Mineralisierungsmodells (siehe Abbildung 3).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/57361/2021-03-18-KGNR-2021LoneStarDrillResults\_v6-FINAL

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/57361/2021-03-18-KGNR-2021LoneStarDrillResults v6-FINAL

Abbildung 2: Schematische Karte des zentralen Gebiets der Zone Lone Star mit Kennzeichnung der Bohrlöcher von 2020 (vorliegende Pressemitteilung).

Abbildung 3: Karte des 5 km umfassenden Umfangs der Zone Lone Star mit Kennzeichnung der 2020 bebohrten Gebiete als West, zentrale Zone und Ost.

#### Ost-Gebiet:

Im Osten der Hauptzone Lone Star wurde in LS20-372 ein breiter Abschnitt mit 0,42 g/t Au über 57,55 Meter ab 19,45 Meter durchteuft, einschließlich von Teilabschnitten mit 1,06 g/t Au über 8,0 Meter ab 33,0 Meter und 1,31 g/t Au über 7,0 Meter ab 50,0 Meter. Diese Mineralisierung liegt 60 Meter rückversetzt außerhalb unseres aktuellen Mineralisierungsmodells, bewegt sich weiter innerhalb von 50 Metern vertikal zur Oberfläche, bleibt offen und erhöht signifikant das Potenzial dieses Gebiets für weitere laterale und tiefere Bohrungen.

Weiter östlich wurden in LS20-369 1,07 g/t Au über 13,0 Meter ab 70,0 Meter durchteuft, einschließlich 9,4 g/t Au über 0,5 Meter, ca. 200 Meter außerhalb des Mineralisierungsmodells der Zone Lone Star mit bedeutendem Potenzial für eine Erweiterung.

Ein wichtiges Ziel der Mehrzahl dieser Bohrlöcher war die erfolgreiche erstmalige Definition eines kontinuierlichen geologischen Abschnitts, der die Zone Lone Star (Bonanza-Verwerfung) und die Zone Stander (Nugget-Verwerfung) verbindet, sowie die Kartierung struktureller Veränderungen anhand des orientierten Bohrkerns.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/57361/2021-03-18-KGNR-2021LoneStarDrillResults\_v6-FINAL

Abbildung 4: Lageplan der Bohrungen 2020 im Ost-Gebiet, Zone Lone Star.

#### West-Gebiet:

Mit vier Bohrlöchern (LS20-383 bis LS20-387) wurde eine Anomalie 1,5 km westlich des Zentrums der Zone Lone Star erkundet; hier wurde eine umfangreiche Karbonat-Fuchsit-Alteration durchteuft.

20.11.2025 Seite 2/5

De vollständigen Untersuchungsergebnisse für die Abschnitte der 30 Bohrlöcher LS20-358 bis LS20-387, die in dieser Pressemitteilung vorgestellt werden, sind in der nachstehenden Tabelle enthalten. Die wahren Mächtigkeiten werden auf 70 % bis 100 % der Abschnittslänge geschätzt.

ū			
BohrlochVon ID	(m)Bis (r	m)Au g/t	Länge m)
LS20-35830,0 LS20-35949,0 LS20-36013,0 LS20-36017,0 LS20-36043,0 LS20-36220,0 LS20-36315,0 LS20-36417,0 LS20-36435,0 LS20-36524,0 LS20-36524,0 LS20-36524,0 LS20-36712,2 LS20-36712,2 LS20-36712,0 LS20-36975,0 LS20-36975,0 LS20-371050	14,0 18,0 44,0 7,0 24,0 16,0 19,0 36,0 30,0 46,0 0 26,00 13,0 24,0 39,0 29,0 83,0 75,5 6,10	0,30 0,30 0,99 1,24 0,40 0,47 1,51 1,24 0,32 2,76 0,52 2,09 0,53 1,25 1,19 1,49 0,9 1,07 9,4 0,62 1,17	2,00 1,00 1,00 1,00 5,48 4,00 1,00 6,00 0,50 1,00 0,80 3,00 1,00 1,00 1,00 0,50 1,00
LS20-371NSA LS20-37219,4 LS20-37219,4 LS20-37226,2 LS20-37233,0 LS20-37250,0 LS20-37271,0 LS20-37274,0 LS20-37315,00 LS20-37315,00 LS20-37343,6 LS20-37343,6 LS20-37510,0	5 20,40 5 27,00 0 41,00 0 57,00 0 72,00 0 77,00 4,00 9,50 0 22,30 0 44,20 1,90 0 24,00 4,00 0 62,00 0 56,00 0 51,00 12,00 36,50 0 13,00	0,42 0,56 1,16 1,06 1,31 1,86 0,49 0,49 5,19 3,83 20,28 1,66 0,63 1,67 2,31 0,93 1,00 0,76 0,72 4,67 0,57	57,55 0,95 0,75 8,00 7,00 1,00 3,00 1,75 7,30 0,60 36,55 1,10 3,00 1,20 52,00 46,00 41,00 9,60 34,10 1,00 2,00
LS20-37919,0 LS20-3800,60 LS20-38036,0 LS20-38115,0 LS20-38115,0 LS20-38151,0 LS20-38151,0 LS20-38195,5 LS20-38231,0 LS20-38231,0 LS20-38231,0 LS20-38248,0 LS20-38248,0 LS20-38248,0	51,00 14,00 0 51,00 0 111,00 0 26,00 0 37,80 0 52,00 0 96,00 0 111,00 0 69,00 0 32,00 0 50,00 0 54,00	2,42 6,14 5,80 76,59	7,00 50,40 13,40 15,00 96,00 26,00 1,80 1,00 0,50 16,00 38,00 1,00 2,00 6,00 1,00

20.11.2025 Seite 3/5

```
LS20-38323,00 71,00 0,26 48,00

LS20-38336,50 55,00 0,42 18,50

LS20-38399,00 109,00 0,43 10,00

LS20-384NSA *

LS20-385NSA *

LS20-38625,00 31,00 0,26 6,00
```

Affe Bohhlo Fher Wurden mittels Brandprobe hit metallischer Siebung auf Gold untersucht; ausgenommen waren vier Bohrlocher aus dem West-Gebiet, die mit Stern (\*) gekennzeichnet sind und nur mit FA/AA (30 g) auf Gold analysiert wurden.

LS20-38729,00 30,00 0,65 1,00

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/57361/2021-03-18-KGNR-2021LoneStarDrillResults\_v6-FINAL

Abbildung 5: Lageplan der Zone Lone Star und für 2021 geplante Bohrziele (rote Sterne).

### Überprüfung durch qualifizierte Person

Die technischen und wissenschaftlichen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Ian Perry, P.Geo., Vice-President Exploration bei Klondike Gold Corp. und qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 überprüft und genehmigt. Detaillierte technische Informationen, Spezifikationen, analytische Informationen und Verfahren sind auf der Website des Unternehmens zu finden.

## ÜBER Klondike Gold Corp.

Klondike Gold Corp. ist ein in Vancouver ansässiges Goldexplorationsunternehmen, das sein zu 100 % unternehmenseigenes Goldprojekt Klondike District in Dawson City, Yukon Territory, einer der führenden Bergbauregionen der Welt, erschließt. Die Explorationen im Goldprojekt Klondike District zielen auf Gold ab, das in Verbindung mit distriktweiten orogenen Verwerfungen entlang der 55 Kilometer Länge des berühmten Seifenerzgebiets Klondike Goldfields stehen. Bisher wurden neben anderen Zielgebieten in der Zone Lone Star und in der Zone Stander Goldmineralisierungen über mehreren Kilometern identifiziert. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Erkundung und Erschließung seines 586 Quadratkilometer großen Konzessionsgebiets, das sowohl über Linienflüge als auch über gut gewartete staatliche Straßen erreichbar ist. Das Konzessionsgebiet befindet sich außerhalb der Stadt Dawson City (Yukon) in einem Gebiet, das traditionell der Trondek Hwechin First Nation gehört.

Für Klondike Gold Corp.

Peter Tallman, President & CEO (604) 609-6138 E-Mail: info@klondikegoldcorp.com Webseite: www.klondikegoldcorp.com

IR-Kontakt für deutschsprachige Investoren: ir-europe@klondikegoldcorp.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen, wie sie in den einschlägigen Wertpapiergesetzen definiert sind. Diese Informationen und Aussagen beziehen sich auf zukünftige Aktivitäten, Ereignisse, Pläne, Entwicklungen und Prognosen. Sämtliche Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen. Solche zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen sind häufig durch Begriffe wie könnte, wird, sollte, prognostiziert, plant, erwartet, glaubt, schätzt, beabsichtigt und ähnliche Formulierungen zu erkennen und reflektieren die Annahmen, Schätzungen, Meinungen und Analysen des Managements von Klondike in Anbetracht seiner

20.11.2025 Seite 4/5

Erfahrung, der aktuellen Situation, der Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Entwicklungen sowie anderer Faktoren, die als vernünftig und relevant erachtet werden. Zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Klondike erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen explizit zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden, weshalb diese nicht als verlässlich angesehen werden sollten.

Zu den Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse unterscheiden, zählen unter anderem die Verfügbarkeit von Finanzmitteln, Schwankungen bei den Rohstoffpreisen, Änderungen und Vereinbarkeit mit den geltenden Gesetzen und Bestimmungen, einschließlich den Umweltgesetzen, der Erhalt der erforderlichen Genehmigungen, politische, wirtschaftliche und andere Risiken sowie sonstige Risiken und Ungewissheiten, die in unserer jährlichen und vierteljährlichen Analyse (Managements Discussion & Analysis) sowie in anderen bei den kanadischen Wertpapierbehörden eingereichten Unterlagen (veröffentlicht unter www.sedar.com) genauer beschrieben werden. Klondike ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, außer dies wird vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/76614--Klondike-Gold-bohrt-in-der-Zone-Lone-Star-3655-m-mit-166-g~t-Au-und-960-m-mit-101-g~t-Au.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.

20.11.2025 Seite 5/5